

Die wahren Zahlen der Asylflut: eine Statistik des Grauens

Quelle: conservo.wordpress.com/09.09.2016

Knapp eine Million Merkel-„Asylanten“ bezogen Ende 2015 Sozialhilfe, 169 Prozent mehr als ein Jahr zuvor.

Es waren am Ende fast 70 Prozent mehr als die erwarteten 800.000 Asylanträge. Das Jahr 2015 ist eine historische Zäsur in Deutschland. Es wird Merkel und die CDU die Macht kosten. Und in Deutschland und Europa ein Zeitalter der Restauration einleiten.

► **Alles Täuschung, was uns Regierung und Staatsmedien zu Asylanten sagen**

Es ist nahezu alles „erfunden“, was uns von Regierung- und Medien über die „Flüchtlinge“ – und den angeblichen Bedarf weiterer Millionen Immigranten anbetrifft. Deutschland ist bereits jetzt eines der dichtest besiedelten Länder der Welt. Eine noch dichtere Besiedlung schafft mehr Probleme, als sie löst. Doch das ist nur ein nebensächlicher Gesichtspunkt.

Die Flutung Deutschlands durch vor allem islamische Migranten importiert all deren ungelösten Probleme mit einem Schlag zu uns: Ehrenmorde, Zwangsheiraten, Juden- und Christenfeindlichkeit, religiöse Intoleranz, Hass auf „Ungläubige“, Hass zwischen Sunniten, Schiiten, Alewiten, Hass zwischen Türken und Kurden.

Kein Land der Welt kann diese in Jahrhunderten gewachsene geballte Ansammlung von religiösen und kulturellen Konflikten bewältigen, geschweige denn lösen. Selbst das urislamische Saudi-Arabien lehnte die Aufnahme auch nur eines seiner sunnitischen Glaubensbrüder aus Syrien ab mit dem Hinweis, dass dies zu unbewältigbaren innenpolitischen Konflikten führen würde.

Und ein Blick in die 58 islamischen Staaten zeigt, dass in keinem dieser Länder Frieden, Ordnung, soziale Gerechtigkeit oder Gleichheit zwischen Mann und Frau herrscht.

Damit ist klar:

- Was unsere Politikerclique samt Medien mit Deutschland derzeit macht, ist ein Todesspiel: Deutschland wird diesem Flüchtlings-Tsunami nicht überleben können. Deutschland wird die allermeisten der arabischen und afrikanischen Flüchtlinge wieder zurückschicken müssen. Es gibt keine Alternative dazu.

Immer mehr Deutsche haben das inzwischen ebenfalls erkannt und ihren politischen Parteien bei den jüngsten Landtagswahlen eine historische Abfuhr erteilt. Die SPD werkelt in Baden-Württemberg bei 10 Prozent herum und hat sich damit als ehemalige Volkspartei verabschiedet. Die CDU wies überall dramatische Einbrüche auf – und die AfD schaffte es aus dem Stand auf 25 Prozent in Sachsen-Anhalt. Das gab's in der Geschichte der deutschen Parteien noch nie.

Ob die Altparteien jedoch den richtigen Schluss daraus ziehen werden, ist mehr als fraglich. Merkel wird weitermachen. Es sei denn, die CDU stürzt sie in einer Nacht-und-Nebel-Aktion.

► Deutschland braucht keine Willkommenskultur für islamische Einwanderer

Was für ein ausgemachter Unsinn! Wann und wo je hat es für Einwanderer eine „Willkommenskultur“ gegeben? Deutschland braucht eine Willkommenskultur für zukünftige deutsche Kinder!

Ein Großteil der Einwanderung nicht nur in Deutschland, sondern in allen westeuropäischen Ländern geschieht direkt in die Sozialleistungssysteme der Aufnahmeländer.

Diese wurden ursprünglich von den europäischen Ländern mit dem Ziel errichtet, in Not geratene Menschen der indigenen Bevölkerung sozial abzufedern – und sie dann, wenn möglich, wieder in den Arbeitsprozess einzugliedern. Das hat sich dank der Politik der grenzenlosen Einwanderung gründlich geändert. Anders als und Medien und Politik behaupten, kommen so gut wie keine hochqualifizierten Kräfte nach Deutschland.

Im Gegenteil. Eine Studie an 400.000 Flüchtlingen ergab folgendes ernüchterndes Bild:

- An einer freiwilligen Befragung von Asylbewerbern hätten seit September 2014 etwa 400.000 Flüchtlinge teilgenommen, sagte ein BA-Sprecher der „Thüringer Allgemeinen“ vom Dienstag.
- **Nur knapp jeder fünfte Asylbewerber verfügt nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit (BA) über eine berufliche oder akademische Ausbildung.**
- „Sieben Prozent der Befragten verfügten über eine akademische Ausbildung, elf Prozent über eine berufliche Ausbildung“ (<http://journalistenwatch.com>).
- „Etwa 81 Prozent hätten hingegen keine formale Qualifikation angeben können...“ (<http://www.handelsblatt.com>)

Ergänzender Beitrag von Michael Mannheimer

Die folgenden Zahlen sind einer aktuellen Ausgabe der „WELT“ entnommen. Sie belegen, dass die allermeisten der zu uns kommenden (genauer: von der Merkel-Regierung hierher eingeladenen) sog. „Asylanten keinerlei wirtschaftlichen Nutzen für Deutschland haben.

Die meistens moslemischen Immigranten werden die Sozialsysteme Europas auf unabsehbare Zeit belasten

Sie belegen eindrucksvoll, dass die allermeisten Immigranten weder schulisch noch beruflich auch nur im entferntesten den Anforderungen des Hochindustrielandes Deutschland gewachsen sind. Dass sie also, wenn nicht eine neue Politik alle Hergekommenen wieder zurückschickt, auf unabsehbare Zeit dem deutschen Steuerzahler und Staat auf der Tasche liegen werden. So, wie man es aus den übrigen europäischen Staaten her kennt:

► **80 Prozent und mehr der in die Schweiz, nach Österreich, nach Schweden oder Deutschland immigrierten Moslems wandern direkt und ohne Verzug in die Sozialsysteme ein und verbleiben dort oft den Rest ihres gesamten Lebens.**

Wobei, dies wird meist vergessen, diese Sozialsysteme von Europäern für Europäer ersonnen wurden, um jenen Europäern zu helfen, die sich in wirtschaftlich schwierigen Lebenssituationen befinden.

Dass diese europäischen Weltklasse-Sozialsysteme (nirgendwo anders gibt es auch nur annähernd Vergleichbares) auf Moslems eine Anziehungskraft hat wie ein Honigtopf auf Bienen, muss hier nicht tiefer thematisiert werden. Das europäische, insbesondere das schwedische und deutsche Sozialsystem, ist in Wahrheit die ausschlaggebende Triebfeder der allermeisten nach Europa und Deutschland kommenden „Asylanten“.

Womit sich jetzt schon abzeichnet, dass Europa an seiner eigenen sozialen Struktur zerbrechen wird. Wenn nicht eine neue Generation von Politikern das Ruder übernimmt.

► **Hier die Fakten, die nicht weiter kommentiert werden müssen:**

- In Deutschland ist die Zahl der Asylbewerber, die mit Geld- oder Sachleistungen unterstützt werden, nach oben geschneit. Rund 975.000 Menschen bezogen Ende vergangenen Jahres Regelleistungen und damit 169 Prozent mehr als ein Jahr zuvor, wie das Statistische Bundesamt am Montag in Wiesbaden mitteilte...
- Die Zahl der Leistungsbezieher erhöhte sich der Statistik zufolge zum sechsten Mal in Folge. Im Jahr 2010 gab es lediglich 130.000 Empfänger...
- Die staatlichen Ausgaben für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz stiegen im Jahr 2015 um rund 120 Prozent auf fast 5,3 Milliarden Euro. Im Jahr 2010 waren es noch 815 Millionen Euro gewesen. (Quelle: <http://www.welt.de>)

Interessant zu erfahren, dass in Europa Krieg/Verfolgung herrschen soll, insbesondere in Serbien, Kosovo und Montenegro. Wobei, abgesehen von dieser Unwahrheit, auch dabei davon ausgegangen werden darf, dass es sich bei den meisten aus diesen Ländern kommenden „Europäern“ ebenfalls mehrheitlich um Moslems handeln dürfte.

Von den 212.000 Europäern hatten 83.000 einen serbischen, kosovarischen oder montenegrinischen Pass oder stammten aus einem der Vorgängerstaaten...

Quelle: (<http://www.welt.de/newsticker/news1...>)

Auch die Wirtschaftsbesse, eine der führenden Kräfte hinter der Massen-Invasion, sind mit der Qualität der zukünftigen Arbeitskräfte mehr als unzufrieden:

Der Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) forderte derweil eine bessere Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt... Sinnvoll wäre daher, das Beschäftigungsverbot in der Zeitarbeit vollständig auszusetzen.

Zusätzlich verlangte BDI-Präsident Grillo eine gesteuerte Zuwanderung, die sich am Arbeitsmarkt orientieren müsse, um den Wirtschaftsstandort Deutschland „zukunftsfest“ zu machen. Das Problem des Fachkräftemangels lasse sich auch durch eine verbesserte Integration von Flüchtlingen nicht lösen, erklärte er.

► Wesentlich strengere Regelungen im Ausland

Wer sich die strengen Kriterien der Zuwanderung in Ländern wie Neuseeland, Australien, Japan, Kanada ansieht, muss glauben, dass diesbezüglich der blanke Wahnsinn in Deutschland regiert. In den besagten Ländern hat man selbst als hochqualifizierter Deutscher (Ingenieur, Arzt, Zahnarzt, Lehrer) kaum eine Chance, aufgenommen zu werden. Es sei denn, man hat einen jener Berufe, die dort händierend benötigt werden.

Europa wird, wenn nicht bald ein Wunder geschieht (Mecklenburg-Vorpommern lässt dies hoffen), an seiner eigenen sozialen und wirtschaftlichen Stärke zugrunde gehen. Nur wenige wissen, dass es der Islam war, der dem Oströmischen Reich den Todesstoß versetzt. Als 1453 die Heere des osmanischen Sultan Mehmed II. die Hauptstadt Ostroms, Konstantinopel, eroberten, war dies das Ende des oströmischen Reichs.

Auch damals gelang den Osmanen diese Eroberung nur dank einer westlichen Waffe: Sie kauften einem ungarischen Ingenieur eine Superkanone ab, stark genug, um die Befestigung Konstantinopels binnen Stunden zu pulverisieren.

Michael Mannheimer („MM“) ist ein überparteilicher deutscher Publizist, Journalist und Blogger, der die halbe Welt bereist hat und sich auch lange in islamischen Ländern aufhielt. Seine Artikel und Essays wurden in mehreren (auch ausländischen) Büchern publiziert. Er gilt als ausgewiesener, kritischer Islam-Experte und hält Vorträge im In- und Ausland zu diversen Themen des Islam. Aufgrund seiner klaren und kompromißlosen Analysen über den Islam wird er seitens unserer System-Medien, der islamophilen Parteien und sonstigen (zumeist linken) Gruppierungen publizistisch und juristisch seit Jahren verfolgt. Viele seiner Artikel erscheinen auch bei conservo. MM betreibt ein eigenes Blog: <http://michael-mannheimer.net/>.